

Halbjahresfinanzbericht 2010

BHE

Beteiligungs-Aktiengesellschaft

ZWISCHENLAGEBERICHT

GESCHÄFTSENTWICKLUNG

Die weltwirtschaftliche Erholung setzt sich fort. Das ifo Institut für Wirtschaftsforschung rechnet in seiner jüngsten Konjunkturprognose mit einem Wachstum des globalen Bruttoinlandsprodukts (BIP) um 4,1 % im Jahr 2010 und um 3,5 % im Jahr 2011. Während die Gruppe der Schwellenländer sich weiterhin am dynamischsten entwickelt, kommen die EU-Staaten nur langsam aus der Krise heraus. Deutschland profitiert von der starken Exportnachfrage, insbesondere aus Asien. Für das laufende Jahr erwartet das ifo-Institut eine Steigerung des deutschen BIP um 2,1 %. Im kommenden Jahr rechnen die Wirtschaftsforscher zudem mit einer anziehenden Binnenkonjunktur. (Quelle: ifo-Institut, München)

Die Aktivitäten der BHE AG bestehen aus der Liegenschaftsverwaltung von Grundstücken mit einer Gesamtfläche von rund 29.000 m², die weitgehend unbebaut sind. Im ersten Halbjahr wurden keine Immobilienverkäufe realisiert.

Am 5. Mai 2010 fand die ordentliche Hauptversammlung der BHE AG in Frankfurt am Main statt. Unsere Anteilseigner nutzten im Rahmen der Veranstaltung die Gelegenheit für detailliertere Einblicke in die Geschäftssituation. Alle Tagesordnungspunkte erhielten die 100-prozentige Zustimmung der vertretenen Stimmanteile.

Die WCM Beteiligungs- und Grundbesitz-Aktiengesellschaft i. Ins., bisherige Mehrheitaktionärin der BHE AG, hält zum 30. Juni 2010 keine Stimmrechte mehr an der Gesellschaft. Neue Mehrheitsaktionärin der BHE AG ist eine Investorengruppe, die 81,99 % der Anteile hält. Der Investorengruppe gehören die MKBH Beteiligungs GmbH, die TUNGSTEN Immobilien Beteiligungsgesellschaft mbH, die Hans W. Maas Beteiligungsgesellschaft mbH sowie die Herren Hans Werner Maas und Christoph Kroschke an.

VERMÖGENS-, FINANZ- UND ERTRAGSLAGE

Das Anlagevermögen betrug zum 30. Juni 2010 knapp 8 T€. Das Umlaufvermögen verminderte sich gegenüber dem 31. Dezember 2009 um 58 T€ auf 246 T€. Ursache hierfür war hauptsächlich die Abnahme der Guthaben bei Kreditinstituten um 29 T€ auf 184 T€ sowie die Reduzierung der Forderungen von 84 T€ auf 54 T€.

Auf der Passivseite stellt das Eigenkapital in Höhe von 212 T€ (Vorjahr: 267 T€) die stärkste Position dar. Die Rückstellungen verminderten sich um 9 T€ auf 32 T€. Die Verbindlichkeiten betragen zum 30. Juni 2010 13 T€ und liegen damit um 10 T€ über dem Wert zum 31. Dezember 2009.

Die Liquidität der Gesellschaft war im ersten Halbjahr 2010 stets ausreichend. Die nicht benötigten liquiden Mittel der Gesellschaft wurden bei der Hausbank angelegt.

Im ersten Halbjahr 2010 betragen die Umsatzerlöse der BHE AG 11 T€ (Vorjahr: 13 T€) und setzen sich im Wesentlichen aus Mieterlösen zusammen. Die Gesellschaft erzielte 15 T€ (Vorjahr: 0 T€) sonstige betriebliche Erträge aus der Auflösung von Einzelwertberichtigungen auf Forderungen. Darüber hinaus verfügt die Gesellschaft über Einnahmen von 452 € (Vorjahr: 2 T€) aus sonstigen Zinsen und ähnlichen Erträgen. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen von 80 T€ (Vorjahr: 89 T€) beinhalten vor allem Verwaltungsaufwendungen und Versicherungsprämien.

4

Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit verbesserte sich von minus 80 T€ im ersten Halbjahr 2009 auf nun minus 54 T€. Unter Berücksichtigung der sonstigen Steuern entstand ein Periodenfehlbetrag von 54 T€ (Vorjahr: 81 T€).

BEZIEHUNGEN ZU NAHESTEHENDEN UNTERNEHMEN UND PERSONEN

Im Berichtszeitraum haben keine wesentlichen oder zu marktüblichen Bedingungen abgeschlossene Geschäfte mit nahestehenden Unternehmen und Personen stattgefunden.

CHANCEN UND RISIKEN

Hinsichtlich der bestehenden und künftigen Vermietungen und Verpachtungen der Grundstücke der Gesellschaft bestehen die regelmäßigen Vermietungsrisiken, die auch in Bezug auf die Zahlungsfähigkeit der Mieter und Pächter gegeben sind.

Bei den Bemühungen um Veräußerungen ihrer Liegenschaften ist die Gesellschaft den bei Grundstücksverkäufen üblichen Vermarktungsrisiken ausgesetzt.

Die Anlage der frei verfügbaren Liquidität erfolgt im Rahmen von Festgeldanlagen. Bei der Wiederanlage freier Festgelder unterliegt die Gesellschaft einem Zinsänderungsrisiko.

Die im Geschäftsbericht 2009 genannten Chancen und Risiken für die Gesellschaft bestehen unverändert.

AUSBLICK

Die Gesellschaft wird als Fortsetzung ihres operativen Geschäfts weiterhin die Verwaltung der Liegenschaften betreiben und versuchen, Grundstücksverkäufe zu realisieren. Eine weitere Geschäftstätigkeit außerhalb der Verwaltung und dem Verkauf der Liegenschaften sowie der Anlage der frei verfügbaren liquiden Mittel ist nicht vorgesehen.

Aus heutiger Sicht geht der Vorstand davon aus, dass die Gesellschaft die Geschäftsjahre 2009 und 2010 jeweils mit einem negativen Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit abschließen wird. Daher ist der Fortbestand der Gesellschaft ohne geeignete Maßnahmen mittel- bis langfristig gefährdet.

EREIGNISSE NACH DEM ENDE DER BERICHTSPERIODE

Nach dem 30. Juni 2010 bis zur Veröffentlichung dieses Halbjahresfinanzberichts traten keine wesentlichen Veränderungen im Geschäftsverlauf der Gesellschaft ein.

VERÖFFENTLICHUNGEN VON MITTEILUNGEN GEMÄSS § 26 ABS. 1 SATZ 1 WpHG**VOM 7. JULI 2010**

Der BHE Beteiligungs-Aktiengesellschaft, Frankfurt am Main, wurden Mitteilungen gemäß §§ 25 Abs. 1 und 21 Abs. 1 WpHG mit folgenden Inhalten übermittelt:

1. KPE Holding GmbH, Hamburg, Deutschland:

„Hiermit teilt die KPE Holding GmbH, Hamburg, Deutschland, gemäß § 25 Abs. 1 WpHG mit, dass sie seit dem 28. Juni 2010 mittelbar keine Finanzinstrumente mehr hält, die ihr das Recht einräumen, Aktien an der BHE Beteiligungs-Aktiengesellschaft, Frankfurt am Main, Deutschland, ISIN: DE 000 822 2506, WKN: 822 250, zu beziehen. An diesem Tag hätte die KPE Holding GmbH damit die Schwellen von 5 %, 10 %, 15 %, 20 %, 25 %, 30 %, 50 % und 75 % der Stimmrechte an der BHE Beteiligungs-Aktiengesellschaft unterschritten.“

Der Ausübungszeitraum für die Finanzinstrumente lautete: 14. Oktober 2009 bis 30. Juni 2010. Das Datum des Verfalls für die Finanzinstrumente lautet: 30. Juni 2010.

Die vorgenannten Finanzinstrumente wurden von der KPE Holding GmbH mittelbar über folgende von ihr kontrollierte Unternehmen gehalten: HCK Beteiligungs GmbH, Ahrensburg, Deutschland.“

2. Karl Philipp Ehlerding, Deutschland:

„Hiermit teile ich gemäß § 25 Abs. 1 WpHG mit, dass ich seit dem 28. Juni 2010 mittelbar keine Finanzinstrumente mehr halte, die mir das Recht einräumen, Aktien an der BHE Beteiligungs-Aktiengesellschaft, Frankfurt am Main, Deutschland, ISIN: DE 000 822 2506, WKN: 822 250, zu beziehen. An diesem Tag hätte ich damit die Schwellen von 5 %, 10 %, 15 %, 20 %, 25 %, 30 %, 50 % und 75 % der Stimmrechte an der BHE Beteiligungs-Aktiengesellschaft unterschritten.“

Der Ausübungszeitraum für die Finanzinstrumente lautet: 14. Oktober 2009 bis 30. Juni 2010. Das Datum des Verfalls für die Finanzinstrumente lautet: 30. Juni 2010.

Die mittelbar gehaltenen Finanzinstrumente wurden über folgende von mir kontrollierten Unternehmen gehalten: KPE Holding GmbH, Hamburg, Deutschland, HCK Beteiligungs GmbH, Ahrensburg, Deutschland.“

3. HCK Beteiligungs GmbH, Ahrensburg, Deutschland:

„Hiermit teilt die HCK Beteiligungs GmbH, Ahrensburg, Deutschland, gemäß § 25 Abs. 1 WpHG mit, dass sie seit dem 28. Juni 2010 keine Finanzinstrumente mehr hält, die ihr das Recht einräumen, Aktien an der BHE Beteiligungs-Aktiengesellschaft, Frankfurt am Main, Deutschland, ISIN: DE 000 822 2506, WKN: 822 250, zu beziehen. An diesem Tag hätte die HCK Beteiligungs GmbH damit die Schwellen von 5 %, 10 %, 15 %, 20 %, 25 %, 30 %, 50 % und 75 % der Stimmrechte an der BHE Beteiligungs-Aktiengesellschaft unterschritten.“

Der Ausübungszeitraum für die Finanzinstrumente lautet: 14. Oktober 2009 bis 30. Juni 2010. Das Datum des Verfalls für die Finanzinstrumente lautet: 30. Juni 2010.“

4. WCM Beteiligungs- und Grundbesitz-Aktiengesellschaft i. Ins., Frankfurt am Main, Deutschland:

„Die WCM Beteiligungs- und Grundbesitz-Aktiengesellschaft i. Ins. Frankfurt am Main, Deutschland, teilt gemäß § 21 Abs. 1 WpHG mit, dass sie seit dem 30. Juni 2010 keine Aktien mit Stimmrechten an der BHE Beteiligungs-Aktiengesellschaft, Frankfurt am Main, Deutschland, ISIN: DE 000 822 2506, WKN: 822 250, mehr hält. An diesem Tag hat die WCM Beteiligungs- und Grundbesitz-Aktiengesellschaft i. Ins. damit die Schwellen von 3 %, 5 %, 10 %, 15 %, 20 %, 25 %, 30 %, 50 % und 75 % der Stimmrechte an der BHE Beteiligungs-Aktiengesellschaft unterschritten.“

5. NEUE RABEN fünfhundertsiebte Verwaltungsgesellschaft mbH, künftig firmierend als MKBH Beteiligungs GmbH, Hamburg, Deutschland:

- a) „Hiermit teilt die NEUE RABEN fünfhundertsiebte Verwaltungsgesellschaft mbH, künftig firmierend als MKBH Beteiligungs GmbH, Hamburg, Deutschland, gemäß § 25 Abs. 1 WpHG mit, dass sie am 28. Juni 2010 Finanzinstrumente unmittelbar hält, die ihr das Recht einräumen, Aktien an der BHE Beteiligungs-Aktiengesellschaft, Frankfurt am Main, Deutschland, zu beziehen, die 81,99 % der Stimmrechte (433.500 Stimmrechte) verbriefen. An diesem Tag hätte die NEUE RABEN fünfhundertsiebte Verwaltungsgesellschaft mbH, künftig firmierend als MKBH Beteiligungs GmbH damit die Schwellen von 5 %, 10 %, 15 %, 20 %, 25 %, 30 %, 50 % und 75 % der Stimmrechte an der BHE Beteiligungs-Aktiengesellschaft überschritten.“

Der Ausübungszeitraum für die Finanzinstrumente lautet: 14. Oktober 2009 bis 30. Juni 2010. Das Datum des Verfalls für die Finanzinstrumente lautet: 30. Juni 2010.“

- b) „Die NEUE RABEN fünfhundertsiebte Verwaltungsgesellschaft mbH, künftig firmierend als MKBH Beteiligungs GmbH, Hamburg, Deutschland, teilt gemäß § 21 Abs. 1 WpHG mit, dass ihr Stimmrechtsanteil an der BHE Beteiligungs-Aktiengesellschaft, Frankfurt am Main, Deutschland, ISIN: DE 000 822 2506, WKN: 822 250, am 28. Juni 2010 81,99 % (433.500 Stimmrechte) beträgt. An diesem Tag hat die NEUE RABEN fünfhundertsiebte Verwaltungsgesellschaft mbH, künftig firmierend als MKBH Beteiligungs GmbH, Hamburg, Deutschland, damit die Schwellen von 3 %, 5 %, 10 %, 15 %, 20 %, 25 %, 30 %, 50 % und 75 % der Stimmrechte an der BHE Beteiligungs-Aktiengesellschaft überschritten. Davon sind der NEUE RABEN fünfhundertsiebte Verwaltungsgesellschaft mbH 81,99 % (433.500 Stimmrechte) gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 WpHG über die WCM Beteiligungs- und Grundbesitz Aktiengesellschaft i. Ins., Frankfurt am Main, zuzurechnen.“

6. TUNGSTEN Immobilien Beteiligungsgesellschaft mbH, Hamburg, Deutschland:

- a) „Hiermit teilt die TUNGSTEN Immobilien Beteiligungsgesellschaft mbH gemäß § 25 Abs. 1 WpHG mit, dass sie am 28. Juni 2010 Finanzinstrumente mittelbar hält, die ihr das Recht einräumen, Aktien an der BHE Beteiligungs-Aktiengesellschaft, Frankfurt am Main, Deutschland, zu beziehen, die 81,99 % der Stimmrechte (433.500 Stimmrechte) verbriefen. An diesem Tag hätte die TUNGSTEN Immobilien Beteiligungsgesellschaft mbH damit die Schwellen von 5 %, 10 %, 15 %, 20 %, 25 %, 30 %, 50 % und 75 % der Stimmrechte an der BHE Beteiligungs-Aktiengesellschaft überschritten.“

Der Ausübungszeitraum für die Finanzinstrumente lautet: 14. Oktober 2009 bis 30. Juni 2010. Das Datum des Verfalls für die Finanzinstrumente lautet: 30. Juni 2010.

Die von der TUNGSTEN Immobilien Beteiligungsgesellschaft mbH mittelbar gehaltenen Finanzinstrumente werden dabei über folgende von ihr kontrollierte Unternehmen gehalten: NEUE RABEN fünfhundertsiebte Verwaltungsgesellschaft mbH, Hamburg, Deutschland, künftig firmierend als MKBH Beteiligungs GmbH.“

- b) „Die TUNGSTEN Immobilien Beteiligungsgesellschaft mbH, Hamburg, Deutschland, teilt gemäß § 21 Abs. 1 WpHG mit, dass ihr Stimmrechtsanteil an der BHE Beteiligungs-Aktiengesellschaft, Frankfurt am Main, Deutschland, ISIN: DE 000 822 2506, WKN: 822 250, am 28. Juni 2010 81,99 % (433.500 Stimmrechte) beträgt. An diesem Tag hat die TUNGSTEN Immobilien Beteiligungsgesellschaft mbH, Hamburg, Deutschland, damit die Schwellen von 3 %, 5 %, 10 %, 15 %, 20 %, 25 %, 30 %, 50 % und 75 % der Stimmrechte an der BHE Beteiligungs-Aktiengesellschaft überschritten. Davon sind der TUNGSTEN Immobilien Beteiligungsgesellschaft mbH 81,99 % (433.500 Stimmrechte) gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 i. V. m. Satz 2 WpHG über die WCM Beteiligungs- und Grundbesitz Aktiengesellschaft i. Ins., Frankfurt am Main, zuzurechnen.“

7. Hans W. Maas Beteiligungsgesellschaft mbH, Hamburg, Deutschland:

- a) „Hiermit teilt die Hans W. Maas Beteiligungsgesellschaft mbH gemäß § 25 Abs. 1 WpHG mit, dass sie am 28. Juni 2010 Finanzinstrumente mittelbar hält, die ihr das Recht einräumen, Aktien an der BHE Beteiligungs-Aktiengesellschaft, Frankfurt am Main, Deutschland, zu beziehen, die 81,99 % der Stimmrechte (433.500 Stimmrechte) verbriefen. An diesem Tag hätte die Hans W. Maas Beteiligungsgesellschaft mbH damit die Schwellen von 5 %, 10 %, 15 %, 20 %, 25 %, 30 %, 50 % und 75 % der Stimmrechte an der BHE Beteiligungs-Aktiengesellschaft überschritten.

Der Ausübungszeitraum für die Finanzinstrumente lautet: 14. Oktober 2009 bis 30. Juni 2010. Das Datum des Verfalls für die Finanzinstrumente lautet: 30. Juni 2010.

Die von der Hans W. Maas Beteiligungsgesellschaft mbH mittelbar gehaltenen Finanzinstrumente werden dabei über folgende von ihr kontrollierten Unternehmen gehalten: TUNGSTEN Immobilien Beteiligungsgesellschaft mbH, Hamburg, Deutschland, NEUE RABEN fünfhundertsiebte Verwaltungsgesellschaft mbH, Hamburg, Deutschland, künftig firmierend als MKBH Beteiligungs GmbH.“

- b) „Die Hans W. Maas Beteiligungsgesellschaft mbH, Hamburg, Deutschland, teilt gemäß § 21 Abs. 1 WpHG mit, dass ihr Stimmrechtsanteil an der BHE Beteiligungs-Aktiengesellschaft, Frankfurt am Main, Deutschland, ISIN: DE 000 822 2506, WKN: 822 250, am 28. Juni 2010 81,99 % (433.500 Stimmrechte) beträgt. An diesem Tag hat die Hans W. Maas Beteiligungsgesellschaft mbH, Hamburg, Deutschland, damit die Schwellen von 3 %, 5 %, 10 %, 15 %, 20 %, 25 %, 30 %, 50 % und 75 % der Stimmrechte an der BHE Beteiligungs-Aktiengesellschaft überschritten. Davon sind der Hans W. Maas Beteiligungsgesellschaft mbH 81,99 % (433.500 Stimmrechte) gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 i. V. m. Satz 2 WpHG über die WCM Beteiligungs- und Grundbesitz Aktiengesellschaft i. Ins., Frankfurt am Main, zuzurechnen.“

8. Hans-Werner Maas, Deutschland:

- a) „Hiermit teile ich gemäß § 25 Abs. 1 WpHG mit, dass ich am 28. Juni 2010 Finanzinstrumente mittelbar halte, die mir das Recht einräumen, Aktien an der BHE Beteiligungs-Aktiengesellschaft, Frankfurt am Main, Deutschland, zu beziehen, die 81,99 % der Stimmrechte (433.500 Stimmrechte) verbriefen. An diesem Tag hätte ich damit die Schwellen von 5 %, 10 %, 15 %, 20 %, 25 %, 30 %, 50 % und 75 % der Stimmrechte an der BHE Beteiligungs-Aktiengesellschaft überschritten.

Der Ausübungszeitraum für die Finanzinstrumente lautet: 14. Oktober 2009 bis 30. Juni 2010. Das Datum des Verfalls für die Finanzinstrumente lautet: 30. Juni 2010.

Die von mir mittelbar gehaltenen Finanzinstrumente werden dabei über folgende von mir kontrollierten Unternehmen gehalten: Hans W. Maas Beteiligungsgesellschaft mbH, Hamburg, Deutschland, TUNGSTEN Immobilien Beteiligungsgesellschaft mbH, Hamburg, Deutschland, NEUE RABEN fünfhundertsiebte Verwaltungsgesellschaft mbH, Hamburg, Deutschland, künftig firmierend als MKBH Beteiligungs GmbH.“

- b) „Herr Hans Werner Maas, Deutschland, teilt gemäß § 21 Abs. 1 WpHG mit, dass sein Stimmrechtsanteil an der BHE Beteiligungs-Aktiengesellschaft, Frankfurt am Main, Deutschland, ISIN: DE 000 822 2506, WKN: 822 250, am 28. Juni 2010 81,99 % (433.500 Stimmrechte) beträgt. An diesem Tag hat Herr Hans Werner Maas, Deutschland, damit die Schwellen von 3 %, 5 %, 10 %, 15 %, 20 %, 25 %, 30 %, 50 % und 75 % der Stimmrechte an der BHE Beteiligungs-Aktiengesellschaft überschritten. Davon sind Herrn Hans Werner Maas 81,99 % (433.500 Stimmrechte) gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 i. V. m. Satz 2 WpHG über die WCM Beteiligungs- und Grundbesitz Aktiengesellschaft i. Ins., Frankfurt am Main, zuzurechnen.“

9. Christoph Kroschke, Deutschland:

- a) „Hiermit teile ich gemäß § 25 Abs. 1 WpHG mit, dass ich am 28. Juni 2010 Finanzinstrumente mittelbar halte, die mir das Recht einräumen, Aktien an der BHE Beteiligungs-Aktiengesellschaft, Frankfurt am Main, Deutschland, zu beziehen, die 81,99 % der Stimmrechte (433.500 Stimmrechte) verbiefen. An diesem Tag hätte ich damit die Schwellen von 5 %, 10 %, 15 %, 20 %, 25 %, 30 %, 50 % und 75 % der Stimmrechte an der BHE Beteiligungs-Aktiengesellschaft überschritten.“

Der Ausübungszeitraum für die Finanzinstrumente lautet: 14. Oktober 2009 bis 30. Juni 2010. Das Datum des Verfalls für die Finanzinstrumente lautet: 30. Juni 2010.

Die von mir mittelbar gehaltenen Finanzinstrumente werden dabei über folgende von mir kontrollierte Unternehmen gehalten: NEUE RABEN fünfhundertsiebte Verwaltungsgesellschaft mbH, Hamburg, Deutschland, künftig firmierend als MKBH Beteiligungs GmbH.“

- b) „Herr Christoph Kroschke, Deutschland, teilt gemäß § 21 Abs. 1 WpHG mit, dass sein Stimmrechtsanteil an der BHE Beteiligungs-Aktiengesellschaft, Frankfurt am Main, Deutschland, ISIN: DE 000 822 2506, WKN: 822 250, am 28. Juni 2010 81,99 % (433.500 Stimmrechte) beträgt. An diesem Tag hat Herr Christoph Kroschke, Deutschland, damit die Schwellen von 3 %, 5 %, 10 %, 15 %, 20 %, 25 %, 30 %, 50 % und 75 % der Stimmrechte an der BHE Beteiligungs-Aktiengesellschaft überschritten. Davon sind Herrn Christoph Kroschke 81,99 % (433.500 Stimmrechte) gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 i. V. m. Satz 2 WpHG über die WCM Beteiligungs- und Grundbesitz Aktiengesellschaft i. Ins., Frankfurt am Main, zuzurechnen.“

VOM 9. JULI 2010

Der BHE Beteiligungs-Aktiengesellschaft, Frankfurt am Main, wurden Mitteilungen gemäß § 25 Abs. 1 WpHG mit folgenden Inhalten übermittelt:

1. NEUE RABEN fünfhundertsiebte Verwaltungsgesellschaft mbH, künftig firmierend als MKBH Beteiligungs GmbH, Hamburg, Deutschland:

„Hiermit teilt die NEUE RABEN fünfhundertsiebte Verwaltungsgesellschaft mbH, künftig firmierend als MKBH Beteiligungs GmbH, Hamburg, Deutschland, gemäß § 25 Abs. 1 WpHG mit, dass sie seit dem 30. Juni 2010 keine Finanzinstrumente mehr unmittelbar hält, die ihr das Recht einräumen, Aktien an der BHE Beteiligungs-Aktiengesellschaft, Frankfurt am Main, Deutschland, zu beziehen, die 81,99 % der Stimmrechte (433.500 Stimmrechte) verbiefen. An diesem Tag hätte die NEUE RABEN fünfhundertsiebte Verwaltungsgesellschaft mbH, künftig firmierend als MKBH Beteiligungs GmbH, damit die Schwellen von 5 %, 10 %, 15 %, 20 %, 25 %, 30 %, 50 % und 75 % der Stimmrechte an der BHE Beteiligungs-Aktiengesellschaft unterschritten.“

Der Ausübungszeitraum für die Finanzinstrumente lautete: 14. Oktober 2009 bis 30. Juni 2010. Das Datum des Verfalls für die Finanzinstrumente lautete: 30. Juni 2010.“

2. TUNGSTEN Immobilien Beteiligungsgesellschaft mbH, Hamburg, Deutschland:

„Hiermit teilt die TUNGSTEN Immobilien Beteiligungsgesellschaft mbH gemäß § 25 Abs. 1 WpHG mit, dass sie seit dem 30. Juni 2010 keine Finanzinstrumente mehr mittelbar hält, die ihr das Recht einräumen, Aktien an der BHE Beteiligungs-Aktiengesellschaft, Frankfurt am Main, Deutschland, zu beziehen, die 81,99 % der Stimmrechte (433.500 Stimmrechte) verbiefen. An diesem Tag hätte die TUNGSTEN Immobilien Beteiligungsgesellschaft mbH damit die Schwellen von 5 %, 10 %, 15 %, 20 %, 25 %, 30 %, 50 % und 75 % der Stimmrechte an der BHE Beteiligungs-Aktiengesellschaft unterschritten.“

Der Ausübungszeitraum für die Finanzinstrumente lautete: 14. Oktober 2009 bis 30. Juni 2010. Das Datum des Verfalls für die Finanzinstrumente lautete: 30. Juni 2010.

Die von der TUNGSTEN Immobilien Beteiligungsgesellschaft mbH mittelbar gehaltenen Finanzinstrumente wurden dabei über folgende von ihr kontrollierte Unternehmen gehalten: NEUE RABEN fünfhundertsiebte Verwaltungsgesellschaft mbH, Hamburg, Deutschland, künftig firmierend als MKBH Beteiligungs GmbH.“

3. Hans W. Maas Beteiligungsgesellschaft mbH, Hamburg, Deutschland:

„Hiermit teilt die Hans W. Maas Beteiligungsgesellschaft mbH gemäß § 25 Abs. 1 WpHG mit, dass sie seit dem 30. Juni 2010 keine Finanzinstrumente mehr mittelbar hält, die ihr das Recht einräumen, Aktien an der BHE Beteiligungs-Aktiengesellschaft, Frankfurt am Main, Deutschland, zu beziehen, die 81,99 % der Stimmrechte (433.500 Stimmrechte) verbriefen. An diesem Tag hätte die Hans W. Maas Beteiligungsgesellschaft mbH damit die Schwellen von 5 %, 10 %, 15 %, 20 %, 25 %, 30 %, 50 % und 75 % der Stimmrechte an der BHE Beteiligungs-Aktiengesellschaft unterschritten.

Der Ausübungszeitraum für die Finanzinstrumente lautete: 14. Oktober 2009 bis 30. Juni 2010. Das Datum des Verfalls für die Finanzinstrumente lautete: 30. Juni 2010.

Die von der Hans W. Maas Beteiligungsgesellschaft mbH mittelbar gehaltenen Finanzinstrumente wurden dabei über folgende von ihr kontrollierten Unternehmen gehalten: TUNGSTEN Immobilien Beteiligungsgesellschaft mbH, Hamburg, Deutschland, NEUE RABEN fünfhundertsiebte Verwaltungsgesellschaft mbH, Hamburg, Deutschland, künftig firmierend als MKBH Beteiligungs GmbH.“

4. Hans-Werner Maas, Deutschland:

„Hiermit teile ich gemäß § 25 Abs. 1 WpHG mit, dass ich seit dem 30. Juni 2010 keine Finanzinstrumente mehr mittelbar halte, die mir das Recht einräumen, Aktien an der BHE Beteiligungs-Aktiengesellschaft, Frankfurt am Main, Deutschland, zu beziehen, die 81,99 % der Stimmrechte (433.500 Stimmrechte) verbriefen. An diesem Tag hätte ich damit die Schwellen von 5 %, 10 %, 15 %, 20 %, 25 %, 30 %, 50 % und 75 % der Stimmrechte an der BHE Beteiligungs-Aktiengesellschaft unterschritten.

Der Ausübungszeitraum für die Finanzinstrumente lautete: 14. Oktober 2009 bis 30. Juni 2010. Das Datum des Verfalls für die Finanzinstrumente lautete: 30. Juni 2010.

Die von mir mittelbar gehaltenen Finanzinstrumente wurden dabei über folgende von mir kontrollierten Unternehmen gehalten: Hans W. Maas Beteiligungsgesellschaft mbH, Hamburg, Deutschland, TUNGSTEN Immobilien Beteiligungsgesellschaft mbH, Hamburg, Deutschland, NEUE RABEN fünfhundertsiebte Verwaltungsgesellschaft mbH, Hamburg, Deutschland, künftig firmierend als MKBH Beteiligungs GmbH.“

5. Christoph Kroschke, Deutschland:

„Hiermit teile ich gemäß § 25 Abs. 1 WpHG mit, dass ich seit dem 30. Juni 2010 keine Finanzinstrumente mehr mittelbar halte, die mir das Recht einräumen, Aktien an der BHE Beteiligungs-Aktiengesellschaft, Frankfurt am Main, Deutschland, zu beziehen, die 81,99 % der Stimmrechte (433.500 Stimmrechte) verbriefen. An diesem Tag hätte ich damit die Schwellen von 5 %, 10 %, 15 %, 20 %, 25 %, 30 %, 50 % und 75 % der Stimmrechte an der BHE Beteiligungs-Aktiengesellschaft unterschritten.

Der Ausübungszeitraum für die Finanzinstrumente lautete: 14. Oktober 2009 bis 30. Juni 2010. Das Datum des Verfalls für die Finanzinstrumente lautete: 30. Juni 2010.

Die von mir mittelbar gehaltenen Finanzinstrumente wurden dabei über folgende von mir kontrollierte Unternehmen gehalten: NEUE RABEN fünfhundertsiebte Verwaltungsgesellschaft mbH, Hamburg, Deutschland, künftig firmierend als MKBH Beteiligungs GmbH.“

Vom 21. Juli 2010

Der BHE Beteiligungs-Aktiengesellschaft, Frankfurt am Main, wurden Mitteilungen gemäß § 21 Abs. 1 WpHG mit folgenden Inhalten übermittelt:

1. FDI GmbH, Bremerhaven, Deutschland:

„Die FDI GmbH, Bremerhaven, Deutschland, teilt gemäß § 21 Abs. 1 WpHG mit, dass ihr Stimmrechtsanteil an der BHE Beteiligungs-Aktiengesellschaft, Frankfurt am Main, Deutschland, ISIN: DE 000 822 2506, WKN: 822 250, am 2. Juli 2010 2,97 % (15.689 Stimmrechte) beträgt. An diesem Tag hat die FDI GmbH, Bremerhaven, Deutschland, damit die Schwelle von 3 % der Stimmrechte an der BHE Beteiligungs-Aktiengesellschaft unterschritten.“

2. Herr Friedrich Dieckell, Deutschland:

„Herr Friedrich Dieckell, Deutschland, teilt gemäß § 21 Abs. 1 WpHG mit, dass sein Stimmrechtsanteil an der BHE Beteiligungs-Aktiengesellschaft, Frankfurt am Main, Deutschland, ISIN: DE 000 822 2506, WKN: 822 250, am 2. Juli 2010 2,97 % (15.689 Stimmrechte) beträgt. An diesem Tag hat Herr Friedrich Dieckell, Deutschland, damit die Schwelle von 3 % der Stimmrechte an der BHE Beteiligungs-Aktiengesellschaft unterschritten. Davon sind Herr Friedrich Dieckell 2,97 % (15.689 Stimmrechte) gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 WpHG zuzurechnen.“a

Vom 27. Juli 2010

Die

1. MKBH Beteiligungs GmbH (vormals firmierend als NEUE RABEN fünfhundertsiebte Verwaltungsgesellschaft mbH), Hamburg, Deutschland
2. TUNGSTEN Immobilien Beteiligungsgesellschaft mbH, Hamburg, Deutschland
3. Hans W. Maas Beteiligungsgesellschaft mbH, Hamburg, Deutschland

sowie die Herren

4. Hans-Werner Maas, Deutschland und
5. Christoph Kroschke, Deutschland

haben gemäß §§ 21 und 22 WpHG mit Schreiben vom 2. Juli 2010 mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der BHE Beteiligungs-Aktiengesellschaft die Schwellen von 5 %, 10 %, 15 %, 20 %, 25 %, 30 %, 50 % und 75 % überschritten hat und zu diesem Tag 81,99 % beträgt.

Hierzu machen die unter Ziffer 1. bis 5. genannten Gesellschaften bzw. Personen am 27. Juli 2010 hinsichtlich der von ihnen mittelbar bzw. unmittelbar gehaltenen Stimmrechte folgende Angaben gemäß § 27a WpHG:

- Die Investition dient der Umsetzung strategischer Ziele.
- Wir beabsichtigen, innerhalb der nächsten zwölf Monate weitere Stimmrechte durch Abgabe eines Pflichtangebotes zu erlangen.
- Wir streben eine Einflussnahme auf die Besetzung von Verwaltungs-, Leitungs- und Aufsichtsorganen des Emittenten an.
- Wir streben keine wesentliche Änderung der Kapitalstruktur der BHE Beteiligungs-Aktiengesellschaft an, insbesondere im Hinblick auf das Verhältnis von Eigen- und Fremdfinanzierung und die Dividendenpolitik.
- Für den Erwerb der Stimmrechte wurden Eigenmittel verwendet, und zwar durch die Aufrechnung einer Forderung der MKBH Beteiligungs GmbH gegen die Verkäuferin.

Die Quartalszwischenmitteilung zum dritten Quartal wird am 12. November 2010 veröffentlicht.

Frankfurt am Main, 13. August 2010

Der Vorstand

Dr. Carsten Zabel

■ ZWISCHENABSCHLUSS

■ BILANZ

Aktiva	30.6.2010 €	31.12.2009 €
Anlagevermögen		
Sachanlagen	7.593	7.593
	7.593	7.593
Umlaufvermögen		
Vorräte	7.300	7.000
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	54.478	83.928
Guthaben bei Kreditinstituten	183.921	212.491
	245.699	303.419
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	6.673	0
Bilanzsumme	259.965	311.012

Passiva	30.6.2010 €	31.12.2009 €
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	528.750	528.750
Kapitalrücklage	32.363	32.363
Bilanzverlust	-348.697	-294.293
	212.416	266.820
Rückstellungen	31.780	40.769
Verbindlichkeiten	13.355	3.423
Passive Rechnungsabgrenzungsposten	2.414	0
Bilanzsumme	259.965	311.012

■ **GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG**

	1.-2. Quartal 2010 €	1.-2. Quartal 2009 €
Umsatzerlöse	10.511	13.224
Bestandsveränderungen an fertigen und unfertigen Leistungen	300	0
Sonstige betriebliche Erträge	14.895	16
Materialaufwand	-255	-6.660
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-79.575	-88.915
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	452	2.017
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-2	0
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-53.674	-80.318
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-53	0
Sonstige Steuern	-677	-464
Periodenfehlbetrag	-54.404	-80.782

■ ANHANG

ALLGEMEINE ANGABEN

Der vorliegende Abschluss der BHE AG für das erste Halbjahr 2010 wurde nach den gleichen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wie der Jahresabschluss der BHE AG zum 31. Dezember 2009 aufgestellt. Hierbei kamen die Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuches unter Berücksichtigung des Aktiengesetzes zur Anwendung.

Erläuterungen zur Bilanz sowie zur Gewinn- und Verlustrechnung sind dem Lagebericht dieses Halbjahresfinanzberichts zu entnehmen.

PRÜFUNG DES HALBJAHRESFINANZBERICHTS

Für den in diesem Bericht aufgeführten Zwischenlagebericht und den Zwischenabschluss der BHE AG über das 1. Halbjahr 2010 wurde weder eine prüferische Durchsicht durch den Abschlussprüfer noch eine Prüfung entsprechend § 317 HGB durchgeführt.

VERSICHERUNG DER GESETZLICHEN VERTRETER

Nach bestem Wissen versichere ich, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichterstattung der Zwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt und im Zwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage der Gesellschaft so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung der Gesellschaft im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.

Frankfurt am Main, 13. August 2010

Der Vorstand

Dr. Carsten Zabel

KONTAKT

BHE Beteiligungs-Aktiengesellschaft

Opernplatz 2

60313 Frankfurt am Main

Telefon 069 900 26-0

Telefax 069 900 26-110

www.bhe-ag.de

info@bhe-ag.de

WKN 822 250

ISIN DE 000 822 25 06